
BusinessObjects XI

-
- ▶ *Mehr Power für alle Anwender:
Die neue Art der Informationsnutzung*

Autor: Darren Cunningham

Unter Mitarbeit von: Paul Clark, Davythe Dicochea, Mary Louise Meckler, Jennifer Meegan

Zielgruppe: IT-Leiter, Datenbank-Administratoren, Berichtsautoren, Data Warehouse-Manager, Business Intelligence-Manager

Übersicht	iv
BusinessObjects XI: von der Datenquelle bis zur Entscheidung	1
Die Anforderungen aller Anwender erfüllen	2
Performance Management	3
Performance Management-Applikationen	4
Reporting	5
Universell integrierbar	5
Innovativ bei Berichtsdesign und -entwicklung	6
Integriertes Reporting	6
Abfrage und Analyse	7
Mehr Analyse, mehr Interaktivität	7
Optimierung der Entscheidungsqualität auf breiter Basis	8
Effektive Nutzung multidimensionaler Daten	8
BusinessObjects Enterprise XI: Die Business Intelligence-Plattform	9
Die semantische Schicht	10
Datenintegration	11
Von der Datenquelle zu Dashboards	12
Fazit	13

Ein ganz normaler Arbeitstag:

- ▶ Die Personalabteilung möchte die Mitarbeiterfluktuation nach Gebieten analysieren und die monatlichen Einstellungskosten überwachen.
- ▶ Die Bereichsleiter wollen die tägliche Leistung kontrollieren und die Effizienz der Supply Chain analysieren.
- ▶ Die Vertriebsleiter möchten wissen, welche Gebiete die meisten Rabatte geben und wie dadurch ihre Quoten beeinflusst werden.
- ▶ Die Geschäftspartner würden gerne wissen, welche Produkte sich am schnellsten verkaufen, damit sie Liefergarantien geben können.
- ▶ In der Chefetage möchte man sicher stellen, dass die Diagramme in den PowerPoint-Präsentationen nicht die Meetings torpedieren, weil keiner mit den enthaltenen Daten einverstanden ist.

Kommt Ihnen das bekannt vor? Ist Ihre Organisation in der Lage, integrierte und zuverlässige Informationen innerhalb und außerhalb Ihres Unternehmens in einem Format zur Verfügung zu stellen, das alle verstehen? Und das mit einer einzigen Benutzeroberfläche, von der aus alle Berichts-, Abfrage-, Analyse- und Performance Management-Anforderungen Ihrer Anwender erfüllt werden können?

Lernen Sie BusinessObjects™ XI kennen. Mit BusinessObjects XI überwinden Sie die Grenzen, die traditionellen Business Intelligence (BI)-Produkten gesetzt sind. Durch Ausdehnung der Informationskanäle auf alle Anwender im Unternehmen wird die Art, wie das Unternehmen Wissen sammelt und nutzt, neu definiert. Anwender erhalten die benötigten Informationen so aufbereitet, dass sie diese verstehen. Aber das ist noch nicht alles: die Informationen erreichen die Anwender sicher und verlässlich, in der Umgebung, in der sie momentan arbeiten.

BusinessObjects XI ermöglicht Ihnen, erfolgskritische Kennzahlen in Echtzeit zu überwachen. Auf der Basis von aktuellen und zuverlässigen Daten fällt es Ihnen leicht, die passenden Maßnahmen einzuleiten. Dank besserer Übersicht und transparenter Informationen können Sie Ihre Geschäftsprozesse effizient und erfolgreich steuern.

BusinessObjects XI: von der Datenquelle bis zur Entscheidung

Mit Hilfe von spezialisierten Anwenderwerkzeugen und auf Basis einer zuverlässigen Business Intelligence-Plattform sorgt BusinessObjects XI für den kompletten Überblick über Ihre Geschäftsprozesse. BusinessObjects XI beinhaltet die führenden und besten Produkte für Performance Management, Reporting sowie Abfrage und Analyse. Diese integrierten Benutzerschnittstellen werden von der zuverlässigsten, skalierbarsten, flexibelsten und kontrollierbarsten BI-Plattform unterstützt und durch eine einheitliche Datenintegration ergänzt.



Auf Basis einer zuverlässigen BI-Plattform sorgt BusinessObjects XI für den entscheidenden Überblick.

Anwender erhalten durch BusinessObjects XI einen besseren Überblick über die Geschäftsprozesse. Sie können sicher sein, ihre Ziele rechtzeitig zu erreichen und es fällt ihnen leichter, die individuellen Ziele oder Teamaktivitäten und Entscheidungen mit den umfassenden Unternehmensstrategien in Einklang zu bringen. Dank der einheitlichen Sicht auf die Unternehmensperformance können die Anwender das messen, was am wichtigsten ist. Die individuellen und operativen Ziele sowie Kennzahlen können mit Hilfe von intuitiven, interaktiven grafischen Darstellungen der Informationen kontrolliert werden.

Mit BusinessObjects XI kann die IT-Abteilung Business Intelligence in jede Infrastruktur integrieren und einzelne Komponenten zuverlässig in praktisch jede Anwendung einbetten. Durch die anpassungsfähige, Services-orientierte Architektur, die umfangreichen Datenzugriffsmöglichkeiten, End-to-End-Metadaten und eine zentralisierte, Web-basierte Administration ist BusinessObjects XI die beste Plattform für die Standardisierung all Ihrer BI-Anforderungen und die Integration in Ihre bestehenden Anwendungen.

Die Anforderungen aller Anwender erfüllen

Da jede Anwendergruppe ihre eigenen Informationsbedürfnisse hat, muss eine unternehmensweite BI-Strategie folgende Anforderungen erfüllen: ein operatives Standardreporting, interaktive Abfragen und Analysen sowie eine konsolidierte Sicht auf erfolgskritische Kennzahlen in Form von Performance Management-Dashboards und -Scorecards.

	Performance Management	Reporting	Abfrage und Analyse
Entwicklungsanforderungen	<ul style="list-style-type: none"> Grafisches Dashboard-Design Kennzahlenbäume, Analysevorlagen und andere grafische Anzeigeoptionen Nutzer- und funktionsabhängige Dashboard-Sicherheit Zugriff auf Third-Party-Inhalte in Dashboards <p>Nutzer: IT-Profi, Fachanwender, Manager, Bereichsleiter</p>	<ul style="list-style-type: none"> Offline-Designumgebung Durchgängiges Berichtslayout Pixel-genaue Formatierung Offene Entwicklerstandards <p>Nutzer: Entwickler, Autoren, IT-Profis</p>	<ul style="list-style-type: none"> Web-basierte Abfrageerstellung Leistungsfähige semantische Schicht als Abschirmung vor der Komplexität der Datenbanken Zentrale, betriebswirtschaftliche Definitionen und Sicherheit Minimale IT-Beteiligung <p>Nutzer: Ad-hoc-Fachanwender</p>
Nutzungsanforderungen	<ul style="list-style-type: none"> Personalisierte Dashboard- und Scorecard-Benutzeroberfläche Einfache Ausrichtung von Zielen an der Strategie Verbindung zum Ursache-Wirkungsreporting Automatische, regelbasierte Alarmfunktionen Integrierte Best Practices <p>Informationen zur Verbesserung der Unternehmensperformance durch gezielte Ausrichtung und Transparenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> Web-basierter Thin Client Interaktive Navigation und Suche Stark formatierte Informationen Empfang von Berichten in beliebigen Anwendungen (E-Mail, Outlook, andere Softwarepakete) Flexible Eingabeaufforderungen, Filter und Analyseleitfäden <p>Informationen für die Unternehmensführung und -steuerung</p>	<ul style="list-style-type: none"> Web-basierter Thin Client Flexible Ad-hoc-Interaktivität Beantwortung von spontanen und aufeinander aufbauenden Fragen Zugriff auf historische Daten zur Trendberechnung Möglichkeit zur Offline-Analyse <p>Informationen zum Verständnis der Unternehmensperformance</p>
BusinessObjects XI-Anwendertools	<p>Dashboard Manager Performance Manager Analytische Lösungen</p>	<p>Crystal Reports BusinessObjects Enterprise</p>	<p>Web Intelligence OLAP Intelligence Desktop Intelligence</p>

Der Einsatz von BI wird zunehmend strategischer. Zur Verteilung erfolgskritischer Informationen in konsolidierter, aussagekräftiger Form setzen immer mehr Unternehmen auf Dashboards und Scorecards. Diese enthalten hoch entwickelte grafische Komponenten, die sich einfach personalisieren und mit analytischen oder operativen Berichten verknüpfen lassen. So ist sichergestellt, dass entscheidende Kennzahlen immer die Maßnahmen widerspiegeln und dass individuelle Ziele mit der Strategie im Einklang sind.

Zudem benötigen BI-Anwender entweder stark formalisierte Berichte, die bekannte, vorgegebene Fragen beantworten oder interaktive Berichte, mit denen sie spontan und iterativ Problemen auf den Grund gehen können. So reichen vielen Anwendern Standardberichte, andere benötigen anspruchsvolle Abfrage- und Analysemöglichkeiten und wieder andere nutzen beides.

Der Informationsbedarf der Anwender hat einen direkten Einfluss auf die Informationsinfrastruktur, die ihn unterstützen muss. Bei Anforderungen an Performance Management, Reporting sowie Abfrage und Analyse, benötigt Ihr Unternehmen für jede Spezifikation passende Benutzerschnittstellen, um für die optimale Produktivität von IT und Anwendern zu sorgen.

Mit Performance Management-Dashboards und -Scorecards überwachen und analysieren Anwender erfolgskritische Kennzahlen und Ziele in Form von anschaulichen Grafiken, die von leistungsfähigen Analysetechniken gesteuert werden.

In vielen Unternehmen waren taktische oder abteilungsspezifische Anforderungen der Auslöser für BI-Initiativen. Inzwischen hat sich BI zu einer erfolgskritischen Anwendung entwickelt, die eingesetzt wird, um den unternehmerischen Fokus auf erfolgskritische Kennzahlen zu schärfen und Informationen als Wettbewerbsvorteil zu nutzen. Der strategische Einsatz von BI erfordert eine standardisierte Plattform für eine konsolidierte Sicht auf das Unternehmen. Es folgt die Einführung von Dashboards und Scorecards, um den Einblick in die Unternehmensstrategie zu verbessern sowie Maßnahmen und Strategien in Einklang zu bringen. Außerdem können Anwender damit KPIs überwachen, Ziele zuweisen sowie Wissen erwerben und austauschen. BusinessObjects XI verfügt über die dazu nötigen, integrierten Performance Management-Lösungen auf Basis ausgefeilter Analysetechniken.

Mit den Performance Management-Dashboards und -Scorecards von BusinessObjects XI können Mitarbeiter aller Organisationsebenen reaktionsschnell handeln und auf zuverlässiger Basis sicher und fundiert Entscheidungen treffen. Für die detaillierte Ursachenanalyse ist ein Zugriff auf die zugrunde liegenden Reporting-, Abfrage- und Analysemöglichkeiten vorgesehen.

Durch die personalisierte Anzeige von erfolgskritischen Kennzahlen und Alarmfunktionen ermöglicht Dashboard Manager XI ein Management nach dem Ausnahmeprinzip.



BusinessObjects Dashboard Manager XI enthält alle Kennzahlen, Alarmfunktionen und Performance Management-Funktionalitäten, mit denen Unternehmen ihre erfolgskritischen Aktivitäten überwachen und interpretieren können. Analyseergebnisse werden personalisiert und sicher grafisch dargestellt und erleichtern den Anwendern die Kontrolle von Kennzahlen im Zeitablauf sowie das Aufdecken von Trends, Besonderheiten und Abweichungen.

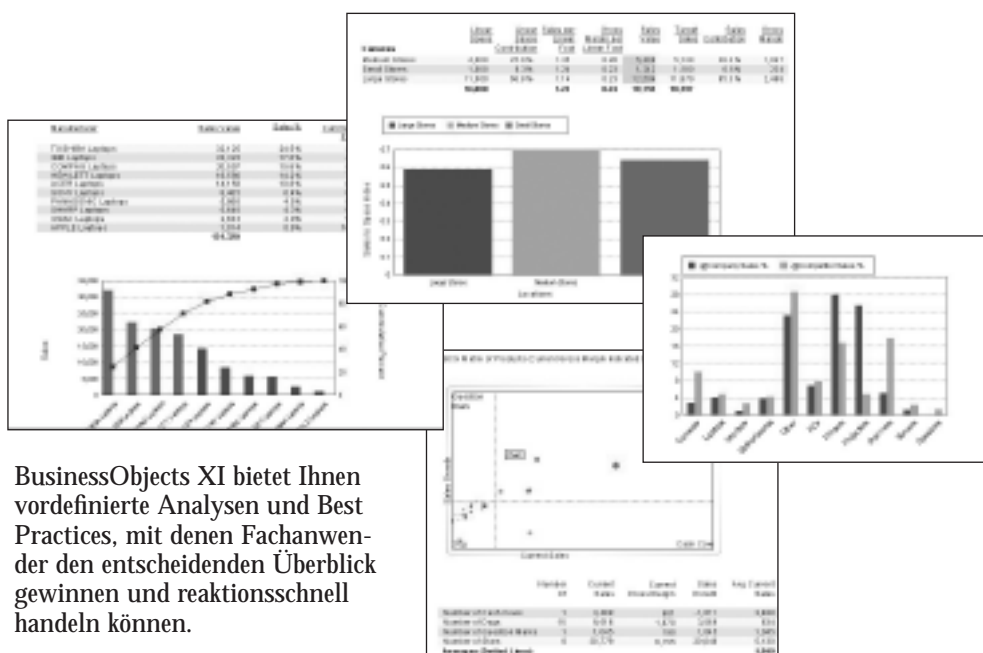
Die ohne Programmieraufwand personalisierbaren Dashboards des Dashboard Managers können Analyse- und Alarmfunktionen, Kennzahlen sowie Berichte enthalten und geben einen Überblick über das gesamte Unternehmen. Ein Katalog mit Analysevorlagen und eine Web-basierte, grafische Designumgebung beschleunigen die Entwicklung und ermöglichen den Anwendern eine optimale Überwachung ihrer Prioritäten.

BusinessObjects Performance Manager XI ist von der Balanced Scorecard Collaborative zertifiziert. Die Festlegung von Strategien nach dem Ursache-Wirkungs-Prinzip ist ebenso möglich wie die Verteilung von Zielen über alle Unternehmensebenen und die Zuweisung von Verantwortlichkeiten. Die Collaboration-Funktionalität erlaubt Gruppen nicht nur die Zusammenarbeit und Diskussion von Kennzahlen, sie erhalten zudem Handlungsvorschläge für die nächsten Schritte auf Basis des aktuellen Status. Besonders gelungene Aktivitäten so genannte Best Practices, werden vom Performance Manager festgehalten und fließen in die tägliche Praxis ein. Mit der Zeit kann das Unternehmen mehr und mehr von Best Practices profitieren und auf konsistenter Basis weiter an der Verbesserung seiner Leistung arbeiten.

Performance Management-Applikationen

BusinessObjects XI bietet spezielle Anwendungen, so genannte analytische Lösungen, die auf spezifische Aufgabenstellungen zugeschnitten sind. Vordefinierte Analysen geben den Anwendern den Überblick, den sie für reaktionsschnelles Handeln benötigen. Auf Basis der zuverlässigen Business Intelligence-Plattform von BusinessObjects Enterprise bieten diese Applikationen Best Practices im Bereich Unternehmensanalysen, die Möglichkeit Analysen mit internen Prozessen zu verbinden und die Flexibilität zur maßgeschneiderten Anpassung an Ihre individuellen Anforderungen.

Die in BusinessObjects XI enthaltenen Applikationen erlauben die gezielte Bearbeitung folgender Themen: Kunden- und Kampagnenmanagement, Produktmix-Optimierung im Handel und bei Markenartiklern, Überwachung von Vertriebs- und Marketingprozessen, Kostenkontrolle von Werbemaßnahmen sowie die Erfüllung der Sarbanes-Oxley-Bestimmungen. Mit BusinessObjects XI profitieren alle wichtigen Funktionsbereiche Ihres Unternehmens von dem speziellen fachlichen und sachlichen Know-how, das in alle Analysen einfließt.



Reporting (oder Enterprise Reporting) macht aus Daten verwertbare Informationen, die formatiert an große Anwendergruppen innerhalb und außerhalb des Unternehmens verteilt werden können. Durch die sichere und zuverlässige Bereitstellung der wichtigsten Informationen über das Web oder integriert in Unternehmensanwendungen ist Reporting die Grundlage jeder breit angelegten BI-Strategie.

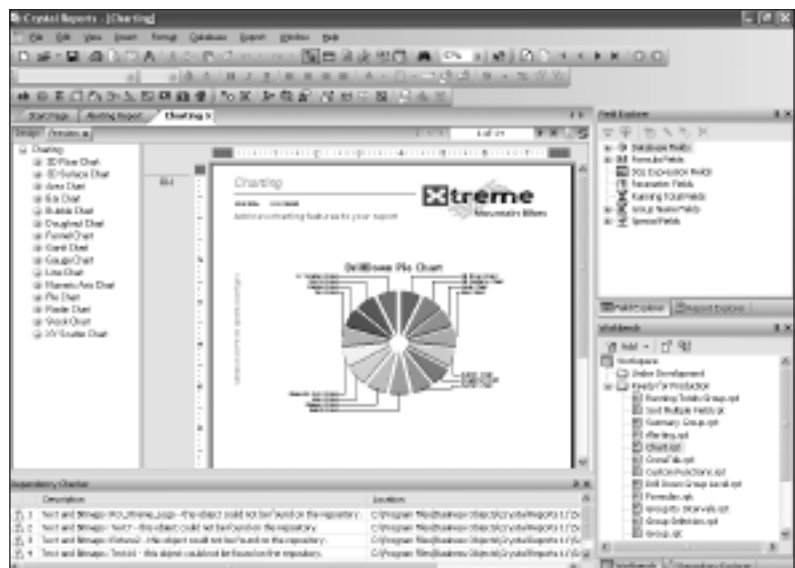
Eine operative oder Enterprise Reporting-Lösung ist ideal, wenn die Fragestellungen vordefiniert sind und die Struktur der Ergebnisse ziemlich genau vorherzusehen sind. In diesem Fall sind die meisten Anwender „Informationskonsumenten“, die einen Überblick über die Geschäftsaktivitäten wollen. Entwickler und Designer erstellen Berichte, die die häufigsten Fragen beantworten und verteilen sie an hunderte oder tausende von Anwendern. Zu dieser Art von Berichten gehören zum Beispiel Abrechnungen, Rechnungen, finanz- bzw. steuerrechtliche Berichte und Formulare, Inventarlisten und interne Standardberichte. Diese Informationen eignen sich gut zur Verteilung an Kunden, Partner und Lieferanten außerhalb des Unternehmens.

Universell integrierbar

Crystal Reports® XI bietet leistungsstarke Berichtsentwicklung, umfassende Verteilung und flexible Integration. Milliarden von Crystal Reports-Berichten (.rpt-Dateien) sind inzwischen in den Top-Unternehmen der Welt im Einsatz. Crystal Reports ist das bewährteste Reportingtool auf dem Markt. Sie können damit schnell flexible, aussagekräftige Berichte erstellen und in Web- sowie Windows-Anwendungen integrieren. Sie können praktisch auf alle Daten zugreifen, sie formatieren und mit Hilfe von speziellen Entwickler-Kits (SDKs) in Java-, .NET- und COM-Anwendungen integrieren. De facto ist Crystal Reports bereits Standard bei mehr als 800 unabhängigen Softwareanbietern und ist in führende Produkte von Microsoft, SAP, Borland, BEA, Oracle-PeopleSoft und IBM integriert.

Als Teil der BusinessObjects Enterprise XI Business Intelligence-Plattform können Sie mit Crystal Reports Berichte im Web veröffentlichen, in Portalen und Anwendungen auswerten sowie im Rahmen einer standardisierten Informationsinfrastruktur implementieren und organisieren. Mit BusinessObjects Enterprise XI, können Unternehmen Crystal Reports plattformübergreifend unter Windows, Unix und Linux einsetzen.

Die leistungsfähige Designumgebung von Crystal Reports XI gibt Ihnen die Kontrolle und Flexibilität für die maßgeschneiderte Formatierung und Präsentation Ihrer Daten.



Innovativ bei Berichtsdesign und Entwicklung

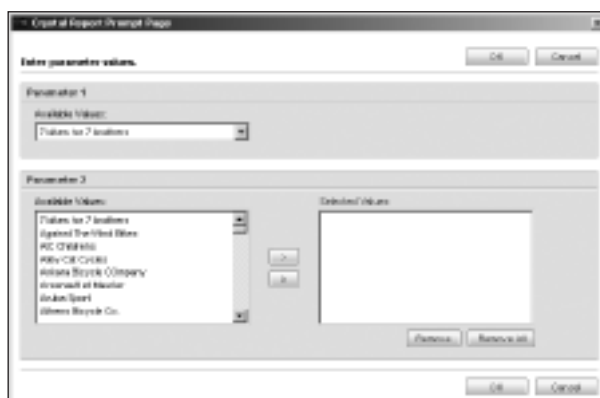
Zur Informationsintegration können Berichtsdesigner mit Crystal Reports auf individuelle und Unternehmensdatenquellen zugreifen. Sie steuern flexibel die Darstellung und Formatierung der Daten, die sich ohne zeitraubendes Programmieren schnell in dynamische Informationen verwandeln lassen.

Crystal Reports XI bietet Berichtsautoren Zugriff auf noch mehr Datenquellen, Erweiterungen für die Designumgebung und viele neue Funktionen für ein produktiveres Arbeiten. Die neuen XML-, JDBC-, DB2- und Microsoft Exchange-Treiber sorgen dafür, dass Sie immer mit offenen Standards arbeiten und die Vorteile der aktuellen Back-End-Innovationen nutzen. Durch die Unterstützung der patentierten semantischen Schicht von Business Objects können Unternehmen nicht nur ihre bestehenden Business Objects-Investitionen mit Crystal Reports voll ausschöpfen. Sie erlangen dadurch einen Datenzugriff ohne Grenzen. Berichtsautoren können aussagekräftige, pixelgenaue Berichte auf Basis von Metadaten erstellen, die bisher nur durch Business Objects-Client-Tools wie BusinessObjects Web Intelligence™ und BusinessObjects Desktop Intelligence™ zugänglich waren.

Der Export im Rich Text-Format (RTF) ermöglicht die Bearbeitung von Berichten mit jeder Standard-Textverarbeitungssoftware. Mit der erweiterten Funktion für hierarchisches Gruppieren wird die Erstellung von konsolidierten Reports und Unternehmensberichten noch einfacher. Die neue automatische Grafikerstellung verwendet selbst auswählbare Variablen und macht die Erstellung von Diagrammen zum Kinderspiel. Dank dieser Neuerung können Berichtsdesigner so produktiv wie nie arbeiten. Eine neue Entwicklungs-Workbench erleichtert ihnen die Organisation ihrer Projekte. Mit der Vorschau-Möglichkeit prüfen Designer jetzt in einem einfachen Schritt, wie ihre Berichte aussehen, bevor sie diese im Web veröffentlichen. Außerdem können sie neue, kaskadierende Eingabeaufforderungen (Prompts) in ihre Reports einbauen, die den Berichtsempfängern die Auswahl der gewünschten Informationen noch leichter machen.

Integriertes Reporting

Im Bereich integriertes Reporting war Crystal Reports Pionier und setzt weiterhin die Maßstäbe. Dank der Unterstützung offener Standards und erweiterbarer SDKs passt Crystal Reports nahtlos in praktisch jede IT-Infrastruktur. Mit Crystal Reports verkürzen Berichtsentwickler die Testzyklen, denn sie können jetzt nach unterbrochenen Links, Formelfehlern und anderen Abhängigkeitsproblemen suchen. Die Pflege von Berichten wurde erheblich vereinfacht. Der Einsatz von dynamischen und kaskadierenden Prompts ist für die Entwicklung ebenfalls sehr nützlich, denn ein einziger Bericht lässt sich nun für verschiedene Anwender nutzen und personalisieren. Mit dem



Crystal Reports Explorer können jetzt interaktive Anwenderfunktionalitäten in Web-basierte Berichte eingebaut werden. Außerdem wurden die Exportmöglichkeiten in den offenen SDKs erweitert und neue Java-Berichtskomponenten sorgen für zusätzliche Leistung und Flexibilität.

Durch die Erstellung dynamischer und kaskadierender Prompts erleichtert Crystal Reports die Berichtsentwicklung, -verteilung und -nutzung.

Abfrage- und Analyse-Möglichkeiten erlauben den Anwendern die selbstständige und spontane Beantwortung von Fragen. Diese Ad-hoc-Funktionalität ist ideal für Fachanwender, die ungehinderten, interaktiven Informationszugriff benötigen. Bei Werkzeugen für das Standardreporting hängt der Umfang der Informationsbereitstellung und Interaktivität meist vom Umfang der im jeweiligen Bericht enthaltenen Daten ab. Abfrage- und Analyse-Lösungen dehnen Analyse und Interaktivität auf das komplette Datenbanksystem aus. Dabei können Terabytes an Daten im zentralen Data Warehouse, in Data Marts oder in multidimensionalen OLAP-Würfeln analysiert werden.

Durch die iterative und spontane Interaktion mit Geschäftsinformationen ermöglichen Abfrage- und Analysetools Anwendern die selbstständige Beantwortung ihrer Fragen.

Die Abfrage- und Analysetools von BusinessObjects XI helfen Anwendern beim Aufdecken von Trends und Ursachen in Daten aus relationalen und OLAP-Datenquellen. Alle Anwendertypen, vom versierten Problemanalytiker bis zum gewöhnlichen Fachanwender, können einfach Abfragen erstellen und Berechnungen durchführen, ohne die zugrunde liegenden komplexen Daten-Schemata oder SQL-Befehle zu kennen. Über die BusinessObjects Enterprise BI-Plattform können die Anwender diese Informationen weiterleiten und mit anderen Nutzern innerhalb und außerhalb des Unternehmens diskutieren.

Mehr Analyse, mehr Interaktivität

BusinessObjects Web Intelligence XI bietet den Anwendern eine Web-basierte, Zero-Client-Benutzerschnittstelle. Die robuste semantische Schicht sorgt dafür, dass sie nicht mit der Komplexität der zugrunde liegenden Daten belastet werden. Objekte lassen sich mittels Drag-and-Drop auswählen. Informationen werden in den üblichen betriebswirtschaftlichen Begriffen dargestellt. Der leistungsstarke SQL-Generator erzeugt die multidimensionalen Datensichten bei der Verarbeitung, so dass Anwender Berichte editieren und erstellen sowie Dimensionen wechseln und mittels Drill-down die Detaildaten für tiefere Einblicke in die Zusammenhänge untersuchen können. Der sichere, unbeschränkte Informationszugriff gestattet einer bedeutend größeren Anwenderzahl den Zugang zu leistungsfähigen Abfragen und Analysen als bisher. Mit Web Intelligence können Anwender ad hoc verschachtelte Abfragefilter definieren und den im Hintergrund generierten SQL-Code ansehen.

Eine Benutzeroberfläche im Windows-Stil und neue Menüoptionen erleichtern das Formatieren und Editieren. Durch einfaches Klicken auf einen Bericht können Anwender Daten sortieren und filtern oder die Größe von Zeilen, Spalten sowie Grafiken ändern. Ein weiterer Klick ermöglicht detaillierte Analysen. Anwender können Variablen definieren, Formeln editieren, neue Berichte, Tabellen und Grafiken erstellen sowie die Art der grafischen Darstellung ändern. Diese Funktionen lassen sich dank integrierter Sicherheitsmechanismen ein- und ausschalten, so dass die IT die Kontrolle über die Benutzerrechte und den Informationszugriff behält.

Web Intelligence XI bietet unerreichte Interaktion durch berichts-basierte Analyse und äußerst komfortable Bedienung.



Optimierung der Entscheidungsqualität auf breiter Basis

Web Intelligence XI basiert auf der BusinessObjects Enterprise BI-Plattform. Anwender und IT profitieren von äußerster Skalierbarkeit, Fehlertoleranz und Ausfallsicherheit, intelligenter Verteilung der Verarbeitungsleistung sowie ausgereiften Caching-Fähigkeiten. Anwendern bieten sowohl Web Intelligence als auch Desktop Intelligence neue Funktionen wie das Speichern von historischen Versionen eines Dokuments und Diskussionen zwischen Dokumentautoren und Informationskonsumenten. Web Intelligence XI gibt Anwendern das Vertrauen in ihre Daten zurück, denn sie können sich selbst die Metadaten anschauen, auf denen ihr Bericht beruht. Bildschirmoptionen helfen ihnen bei der Informationsauswertung und klären Zusammenhänge auf, wie Objektdefinitionen (z. B. Ertrag), die verwendeten Filter, Formeln und Details zur Definition der Abfrage und des Berichts. Mehr Vertrauen in die Daten führt zu größerer Akzeptanz. Mehr Datentransparenz und -integrität sind die Basis für bessere und schnellere Entscheidungen.

Effektive Nutzung multidimensionaler Daten

Voraussetzung für die Standardisierung auf eine zuverlässige BI-Plattform sind der Zugriff und die direkte Bearbeitung von relationalen und multidimensionalen Datenquellen. Wenn Ihr Unternehmen in multidimensionale OLAP-Server investiert hat, haben Sie auch Anwender, die komplexe Ad-hoc-Analysen durchführen müssen. BusinessObjects OLAP Intelligence XI ist ein leistungsstarkes und komfortables Abfrage- und Analysetool für die führenden OLAP-Server. Es erfüllt die Analyseanforderungen von Power Usern, Fachanwendern und Managern.

Die Möglichkeiten zur intuitiven OLAP-Analyse sind umfangreich. Power User können Daten interaktiv aus den unterschiedlichsten Perspektiven betrachten, auf Detailebene untersuchen, sortieren und filtern sowie Hitlisten, Berechnungen und vieles mehr erstellen. Für Fachanwender und Führungskräfte gibt es Web-basierte OLAP-Workbooks, die konsolidierte, grafische Darstellungen der Geschäftsinformationen, Analyseleitfäden und unkomplizierte Datenauswertung bieten. OLAP Intelligence ist nahtlos in BusinessObjects Enterprise integriert und enthält den direkten OLAP-Zugriff (Drill-through) auf relationale Detaildaten sowie dieselbe Sicherheit und Administration. Durch diese enge Plattformintegration und die Verbindung von intuitiver und gesteuerter OLAP-Analyse sorgt OLAP Intelligence für eine BI-Standardisierung, die den maximalen Nutzen Ihrer Datenbankinvestitionen sicherstellt.

OLAP Intelligence XI bietet intuitive Ad-hoc- und gesteuerte Analysen für die führenden OLAP-Server von heute.

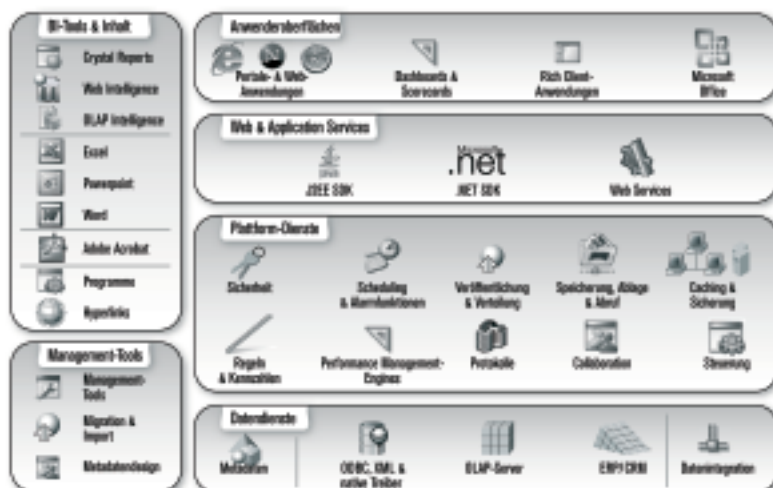


BusinessObjects Enterprise XI: Die Business Intelligence-Plattform

BusinessObjects Enterprise XI ist eine anpassbare, Services-basierte BI-Plattform, die die Berichts-, Abfrage- und Analyse- sowie Performance Management-Benutzeroberflächen der BusinessObjects XI-Produktlinie unterstützt. Ihre komponentenbasierte Architektur ist äußerst ausbaufähig, skalierbar, zuverlässig, fehlertolerant sowie für permanente Verfügbarkeit gedacht.

BusinessObjects Enterprise ermöglicht der IT die sichere Organisation und Kontrolle aller Anwender einer BI-Implementierung. Es bietet Unterstützung für die Standards im Bereich Datenbankzugriffsberechtigungen, für Frameworks zur Integration in Portale sowie für Java- und .NET-Plattformen. Wenn die Nachfrage nach BI innerhalb und außerhalb Ihres Unternehmens wächst, passt sich BusinessObjects Enterprise den speziellen Informations- und Interaktionsanforderungen Ihrer Anwender an. Multi-Server-Unterstützung, hohe Fehlertoleranz sowie intelligente Verteilung der Serverauslastung stellen sicher, dass allen Anwendern die richtigen Informationen in der richtigen Form zu Verfügung stehen. Die BI-Plattform bietet darüber hinaus Multi-Level-Caching, Unterstützung unterschiedlicher Plattformen sowie ein umfassendes System zu Administration, Organisation und Sicherung.

BusinessObjects Enterprise setzt sich aus einzelnen, miteinander verbundenen Schichten zusammen, die auf spezielle Aufgaben zugeschnitten sind. Diese Schichten beinhalten die Benutzerschnittstellen, sowie die Dienste für Entwicklung, Plattformen und Daten. Für Anwender gibt es besondere Erstellungs-, Anpassung- und Interaktionswerkzeuge. Systemadministratoren überwachen und steuern das System über die zentrale Managementkonsole, den Konfigurationsmanager, die Import-, Publishing-, Business Views-Wizards sowie den Universum-Designer.



BusinessObjects Enterprise XI ist eine zuverlässige und bewährte BI-Plattform, mit der Sie im gesamten Unternehmen für den entscheidenden Überblick sorgen.

Außerdem ermöglicht Ihnen BusinessObjects Enterprise die Verteilung von sicheren und aktuellen Business Intelligence-Informationen innerhalb von Microsoft Word-Dokumenten, Excel-Tabellen sowie PowerPoint-Präsentationen. Mit Live Office hört das zeitaufwändige Ausschneiden und Einsetzen von formatierten Inhalten von einer Umgebung in die andere der Vergangenheit an. Und da Sie jetzt mit Zuversicht und Sicherheit tagesaktuelle Informationen zeigen können, gibt es bei Präsentationen auch keine unangenehmen Überraschungen mehr.

Die BusinessObjects Enterprise XI BI-Plattform enthält Dienste, die in der gesamten Produktlinie verwendet werden. Diese allgemein als Services-orientierte Architektur bezeichnete BI-Plattform

bietet Vorteile wie Flexibilität, Skalierbarkeit mit Ausfall- und Fehlertoleranz sowie Erweiterbarkeit. Dadurch können Sie einen neuen Dienst einfügen, ohne dass die gesamte Plattform erneut freigegeben werden muss. Innovative Funktionen unterstützen Kollaboration und gemeinsame Entscheidungen. Integriertes Scheduling erlaubt die einfache Verteilung von Informationen in Abhängigkeit von Ereignissen, Terminen sowie in bestimmten Intervallen.

Zur IT-Organisation und -Administration nutzt die Plattform eine zentrale Bibliothek, die den gesamten Inhalt und die Anwenderprofile, die Datenbank-Berechtigungskonzepte auf Nutzer-, Rollen- und Dokumentenebene, Kennzahlenmanagement und Performance Management-Applikationen sowie die Komponenten für die Portal- und Dashboard-Integration enthält. Weitere Funktionen von BusinessObjects Enterprise sind Protokolle und die Möglichkeit, historische Versionen von Dokumenten und Berichten abzulegen. Letzteres ist besonders wichtig bei der Finanzberichterstattung und Erfüllung von gesetzlichen Vorgaben.

Für Anwendungsentwickler hält BusinessObjects Enterprise spezielle SDKs zur Anwendungs- und Portalintegration bereit. Es gibt SDKs für .NET, Java, COM und Web Services. Integrationspakete für SAP, Oracle-PeopleSoft, Baan und Siebel bieten anpassbare Portaleinbindung, leistungsfähige Datentreiber sowie enge Integration in die Anwendungssicherheit. Kits zur Portalintegration für IBM WebSphere, BEA WebLogic, SAP und Microsoft SharePoint Portal Services verteilen erfolgskritische Informationen in praktisch jedes Unternehmensportal.

Die semantische Schicht

Die patentierte semantische Schicht steht im Mittelpunkt der BusinessObjects Enterprise XI-Plattform. Sie verwendet für den Zugriff, die Verarbeitung und die Organisation von Informationen statt der Datensprache die normalen betriebswirtschaftlichen Begriffe wie Umsatz, Absatz usw. und sorgt für anwendergerechte Abfragen und Analysen. Diese Begriffe werden als Objekte in einem Business Objects-Universum hinterlegt. Web Intelligence nutzt das Universum zur Vereinfachung der Erstellungsprozesse für alle Arten von Anwenderabfragen und -analysen. Die Universum-Objekte und -Verbindungen sind in der zentralen Managementkonsole (Central Management Console) gespeichert. Für den Zugriff ist ein BusinessObjects Enterprise Benutzer-Login mit entsprechender Autorisierung für die Universum-Designer-Schnittstelle nötig. BusinessObjects Enterprise XI unterstützt Business Objects-Universen und -Business Views und enthält eine grafische Benutzeroberfläche für jeden Teil der Metadatenschicht.

Mit BusinessObjects XI können jetzt auch in Crystal Reports universumbasierte Berichte erstellt werden. Im Abfrage-Fenster von Crystal Reports lassen sich Universen als Datenquelle festlegen, Abfragen generieren sowie SQL-Code erstellen, der formatiert im ganzen Unternehmen verteilt werden kann. Durch Simplifizierung der Datenkomplexität erleichtern Business Views Crystal Reports-Entwicklern die Berichtserstellung. Außerdem können über Business Views Datenverbindungen, Datenzugriff, Elemente und allgemeine Definitionen getrennt werden, so dass Berichtsaufsteller den Zugriff bis ins Detail kontrollieren und äußerst detaillierte Zugriffrechte festlegen können.

Jedes Universum stellt eine Teilansicht einer Datenbank dar und die enthaltenen Informationen werden in den gebräuchlichen Begriffen dargestellt.

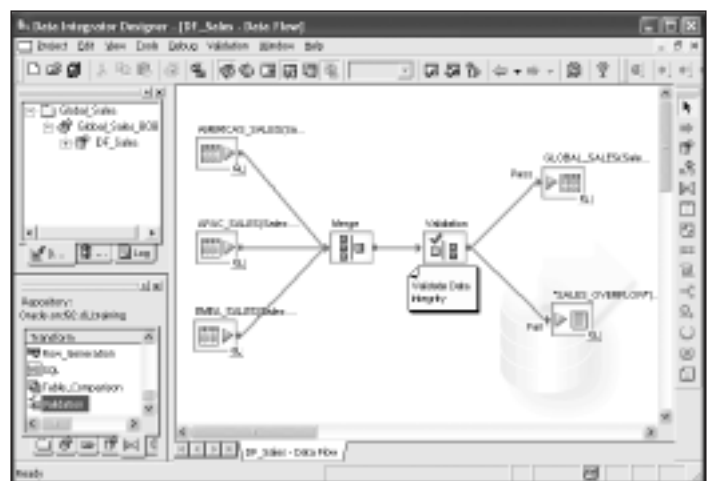


Datenintegration

Eine in BusinessObjects XI eng integrierte, besonders leistungsfähige Datenintegrationstechnologie sorgt dafür, dass BI-Anwender immer mit präzisen und zuverlässigen Informationen arbeiten. Bei der Entwicklung von BusinessObjects Data Integrator XI stand Produktivität und Skalierbarkeit im Mittelpunkt. Das Extrahieren, Transformieren und Laden (kurz ETL) der Daten aus Standardanwendungen, real-time message queues, Mainframes und relationalen Datenbanken wird dadurch erheblich einfacher und schneller. Data Warehouse-Standardlösungen für Unternehmensanwendungen wie SAP, Oracle-PeopleSoft und Siebel beschleunigen die Realisierung von BI-Projekten und führen zu geringeren Betriebskosten.

Data Integrator extrahiert Daten aus Quellsystemen und bringt sie in ein BI-gerechtes Format. Nach Beendigung der Umwandlung werden die Daten in die Zieldatenbank oder -anwendung geladen. Dort stehen sie dann den Anwendern für Berichte, Abfragen und Analysen zur Verfügung. Data Integrator ist die nächste ETL-Generation. Er bietet Datenübernahme in Echtzeit oder im Batch-Modus und native Schnittstellen zu den Metadaten der Enterprise Resource Planning (ERP)-, Customer Relationship Management (CRM)- sowie Supply Chain Management (SCM)-Standardsysteme. Data Integrator ist die produktive Umgebung für alle Ihre Datenintegrationsanforderungen. Er enthält Möglichkeiten zur Datenvorschau und Profilanalyse und lässt sich einfach mit den führenden Lösungen für Datenqualität integrieren.

Data Integrator XI ermöglicht Unternehmen die einfache, unabhängige und bedarfsgerechte Untersuchung, Umwandlung und Verteilung von Daten.



Für Ihre IT-Abteilung bedeutet dies, dass den Anwendern die richtigen Daten ohne zusätzliche Anpassung und Programmierung einfach zur Verfügung gestellt werden können. Das spart Entwicklungszeit, Wartungskosten und garantiert Ihnen einen größeren Nutzwert aus bestehenden Standardanwendungen. Des Weiteren bietet Data Integrator native Schnittstellen zu Enterprise Application Integration (EAI)-Tools und weitreichende Unterstützung für andere Quellen wie relationale Datenbanken, Großrechner- und Altsysteme sowie Technologien wie Web Services und Parallelverarbeitung.

Data Integrator ermöglicht den direkten Metadatenimport von ERP- und CRM-Systemen.

Er kann Data Dictionaries lesen, Metadaten wie angepasste Tabellen und andere Objekte importieren sowie diese Daten nach Geschäftsprozessen geordnet anzeigen. Aus Transaktionsdaten lassen sich so leicht Data Marts und Warehouses erstellen. Data Integrator kann auch Daten in proprietären Formaten wie Hierarchien extrahieren und unabhängig von Quelle und Ziel innerhalb einer geschlossenen Umgebung vordefinierte, wieder verwendbare Umwandlungen durchführen. Darüber hinaus ist die in Data Integrator integrierte Echtzeit-Engine in der Lage, Alarmmeldungen an Management-Dashboards weiterzugeben und intelligent die Daten zwischen dem ETL-Prozess und den Anwenderschnittstellen von BusinessObjects XI zu verteilen.

Von der Datenquelle zum Dashboard

Weil Data Integrator die Datenintegration mit BusinessObjects Enterprise XI verbindet, können sich die Anwender auf die in ihren Berichten und Analysen enthaltenen Informationen unbedingt verlassen. Über die ETL-Designoberfläche ermöglicht Ihnen Data Integrator, das automatische Erstellen eines Business Objects-Universums. So sparen Sie Entwicklungszeit und können die bereits für das Data Warehouse oder den ETL-Prozess geleistete Arbeit optimal ausnutzen. Mit Data Integrator können ETL-Entwickler Updates durchführen bei denen Datenabstammung, Pfade und andere technische Metadaten an die semantische Schicht übertragen werden, so dass bei Änderung der zugrunde liegenden Datenquelle keine Universen, verbundene Dokumente und Berichte neu erstellt werden müssen.

Data Integrator bietet Auswirkungsanalysen, mit denen Entwickler die Herkunft von Daten vom ETL-Prozess bis hin zu den Crystal Reports- und Web Intelligence-Dokumenten verfolgen können. Diese durchgängige Metadatenanalyse und das automatische Erstellen und Aktualisieren von BI-Metadaten schützt die nachgeschalteten Anwender und Berichte vor den Folgen von Datenänderungen und -umorganisationen. Die Zuverlässigkeit der Daten wird so untermauert und die Produktivität steigt. Integrierte Datenvalidierung und Auditingfunktionalitäten sorgen ebenso dafür, dass Entwickler immer mit zuverlässigen Daten arbeiten.

Mit BusinessObjects XI erhalten Sie Informationen, wie Sie diese erwarten und auf deren Basis Anwender auf jeder Unternehmensebene bessere Entscheidungen treffen können. Endlich sind Sie in der Lage, große Datenmengen in eine wichtige Unternehmensressource und damit in einen Wettbewerbsvorteil zu verwandeln. Dank BusinessObjects XI gewinnen Unternehmen auf der ganzen Welt den entscheidenden Überblick, werden insgesamt reaktionsschneller und steigern ihre Unternehmensperformance.

- ▶ Die beste Reportinglösung am Markt versorgt den Personalleiter täglich mit detaillierten Informationen, mit denen er Einstellungskosten kontrollieren und Fluktuationsraten nach Regionen überwachen kann.

- ▶ Die Vertriebsleiter nutzen führende Abfrage- und Analysetechnologie zur Analyse von Rabattaktionen im Zeitablauf um zu bestimmen, in welchen Gebieten die meisten Nachlässe gewährt werden und welchen Einfluss diese Preispolitik auf das Betriebsergebnis hat.

- ▶ Bereichsleiter setzen hochentwickelte Dashboards ein, um erfolgskritische Kennzahlen zu überwachen, Produktionszyklen zu interpretieren sowie saisonale Veränderungen zu steuern und gewinnen so bessere Kontrolle über alle Elemente der Supply Chain.

- ▶ Die IT-Abteilung sorgt innerhalb und außerhalb des Unternehmens für die Verteilung von sicheren, vertrauenswürdigen, integrierten und präzisen Daten.

- ▶ Mit Hilfe von BusinessObjects XI erfüllt Ihr Unternehmen gesetzliche Vorgaben - eine Sorge weniger für den Finanzvorstand.

- ▶ Über das Unternehmensportal erhält die Geschäftsführung wöchentlich eine PowerPoint-Präsentation mit den Finanzdaten, die sie in Echtzeit sicher aufrufen und aktualisieren kann.

BusinessObjects XI ist Ihre zuverlässige Business Intelligence-Plattform für den kompletten Überblick über Ihre Geschäftsprozesse. Mit uns definieren Sie den Begriff Informationsauswertung neu. BusinessObjects XI unterstützt Sie auf dem Weg zu einem noch leistungsfähigeren Unternehmen.



Deutschland

Zentrale:
Business Objects Deutschland GmbH
Georg-Brauchle-Ring 62
80992 München

Geschäftsstelle Düsseldorf:
Business Objects Deutschland GmbH
Franz-Rennefeld-Weg 6
40472 Düsseldorf

Geschäftsstelle Frankfurt:
Business Objects Deutschland GmbH
Mainzer Landstrasse 205
60327 Frankfurt

Tel.: +49 (0)700 26 25 32 87

Schweiz

Business Objects (Schweiz) AG
Täferstrasse 11
5405 Baden-Dättwil

Tel.: +41 (0)56 483 40 50

Europa, Mittlerer Osten, Afrika

Business Objects SA
157-159 rue Anatole France
92309 Levallois-Perret Cedex
France

Tel: +33 1 41 25 21 21

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Websites:

► www.businessobjects.de www.businessobjects.ch www.businessobjects.com